
Landesfeuerwehrmusikausschuss Hessen, Samstag, 22. Juli 2023

Feuerwehrmusik zu Gast in Bodenmais



Mitten in der Nacht trafen sich am vergangenen Freitag über 40 Feuerwehrmusikerinnen und Musiker aus Schaaheim und Altheim samt Anhang und Fanclub, um an einer musikalischen Erlebnisreise in den Bayrischen Wald teilzunehmen. Während der Busfahrt wurde die Truppe mit reichlich Fleischwurst, starkem Kaffee und deftiger Blasmusik bei Laune gehalten.

Schwerpunkte waren: schwindelerregender Spaziergang auf dem WaldWipfelWeg in St. Englmar, Weißwurstseminar in der königlichen Weißwurstschule, Bergwerksbesichtigung, Platzkonzert auf dem Silberberg, Einblicke in das JOSKA Glasparadies und viel Spaß auf der Sommerrodelbahn für die Junggebliebenen.

Inmitten von herrlichen Hochwäldern am Südhang des Großen Arbers liegt die Perle des bayrischen Waldes — Bodenmais. Die Einwohner sind äußerst gastfreundliche Menschen, die sich ihren Traditionen verbunden fühlen. Kulinarische Highlights und unvergessliche Glücksmomente sind garantiert.

Auf der Reiseroute nach Bodenmais besuchte man den WaldWipfelWeg in Sankt Englmar.

Er zeigte die „Wunderwelt Wald“ aus einer völlig anderen Perspektive. Der rund einen Kilometer lange Spaziergang war nicht nur in den Wipfeln der Bäume möglich, sondern führte hinauf bis in luftige 55 Meter Höhe.

Der Steg schraubte sich bequem dem Himmel entgegen und bot einen beeindruckenden Rundumblick – über die Höhenzüge des Bayerischen Waldes, das Donautal und sogar bis hin zu den Alpen. Für einen Riesenspaß sorgten die beiden langen Röhrenrutschen, mit denen man wieder bis nach unten zum Ausgangspunkt sausen konnte.

In Bodenmais angekommen, bezog man die Zimmer im Hotel Rothbacher Hof bei den stets hervorragend gelaunten Wirten Corinna und Rainer. Den Abend ließ man schließlich bei leckerem Abendessen und zahlreichen Getränken ausklingen.

Am nächsten Morgen besuchte man das Weißwurstseminar der königlichen Weißwurstschule. Kurzweilig und mit viel Humor erklärte der Bayerische Weißwurstbotschafter persönlich den neugierigen Teilnehmern alles rund um die Weißwurst und deren Kultur. In den rustikalen Räumen und bayerischem Ambiente servierte die Bodenmaiser Metzgerei Einsle kesselfrische Weißwürste, resche Brezn und natürlich den königlichen Arberland Senf. Gleichzeitig probieren dann alle auch gleich die verschiedenen Verzehrtechniken aus, die im Seminar aufgezeigt wurden.

Im Anschluss ging es bei sommerlichen Temperaturen tief in den Berg zu einer Abkühlung bei 5 Grad hinein. Mit



Helm und Kittel ausgerüstet ging es los. Nach dem Bergmannsgruß „Glück auf“ führte der Weg tief in das Innere des Silberbergs. Beeindruckende Maschinen und Förderschächte sind noch voll funktionsfähig und machten den Besuch Untertage zu einem Erlebnis. Nachdem man nun wieder Tageslicht erblickt hatte, befuhren die Junggebliebenen die Sommerrodelbahn, kleinere Gruppen machten sich auf zum Gipfelkreuz und die Senioren nutzten die Seilbahn, um gemütlich bei Kaffee und Kuchen sich zu unterhalten.

Bei einem deftigen Bayrischen Abend feierte man ausgelassen bis in die frühen Morgenstunden. Am nächsten Morgen ging es dann nach dem Frühstück musikalisch weiter. Ein zweistündiges Platzkonzert, organisiert vom Tourismus Büro Bodenmais stand auf dem Programm. Die Feuerwehrmusiker zeigten unter der bewährten Leitung von Steffen Rupprecht ein buntes und abwechslungsreiches Repertoire und ernteten dafür viel Applaus. Von der Vogelwiese über den Böhmischen Traum bis hin zu Highway to Hell wurde dem Publikum nahezu die komplette Bandbreite der Blasmusik präsentiert.

Nach einem kurzen Abstecher in das JOSKA Glasparadies trat man gut gelaunt die Heimreise mit Busfahrer Christoph und dem Unternehmen Jungermann an. Gegen 22.00 Uhr betrat man wieder heimischen Boden und so vergingen drei Tage viel zu schnell.